

STADT SINZIG

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Sitzungstag	Sitzungs-Nr.
Stadtrat	05.03.2009	08/45 (Ifd.Nr./Jahr)
Sitzungsort	Sitzungsdauer	
Ratssaal	von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr	
öffentl. Sitzung (TOP 1-7)	mit nichtöffentl. Sitzung (TOP)	nichtöffentl. Sitzung (TOP - TOP)

Bürgermeister Kroeger eröffnet die Stadtratsitzung. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Beigeordnete Charlotte Hager, den Beigeordneten Gunter Windheuser, die Vertreter der Presse, die Mitarbeiter der Verwaltung und die erschienenen Zuhörer.

Er stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.
Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Die Anwesenden sowie die Ergebnisse der Beratungen ergeben sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Bedingt durch die Ergänzung der Tagesordnung hat sich naturgemäß eine Verschiebung der Tagesordnungspunkte ergeben. Der Vorsitzende beantragt daher Tagesordnungspunkt 6 „Mitteilungen der Verwaltung“ als letzten Tagesordnungspunkt zu behandeln.

Dem Antrag wurde einstimmig Zustimmung erteilt.

(Bürgermeister)

(Schriftführer)

TOP 1: Franken, Erschließung „Im Seiffen“
Vorstellung der Planung

Der Vorsitzende begrüßt hierzu Herrn Faßbender vom Büro Dr. Sprengnetter & Partner. Er weist auch insbesondere auf die umfangreichen und vielen Beratungen in den Ausschüssen, im Rat sowie in Anliegerversammlungen hin.

Herr Faßbender stellt die Entwurfsplanung vor.

In der anschließenden Diskussion bemängelt zunächst Klaus Hahn, die Beratung im Frankener Ortsbeirat in nichtöffentlicher Sitzung und erhebt Bedenken, insbesondere bezüglich der Größenordnung des Baugebietes.

Fraktionssprecher Ingo Terschanski weist auf die langjährigen, bisherigen Beratungen in vielen Gremien hin und hofft nunmehr mit dem heutigen Tag einen Abschluss zu finden. Er befürwortet die Planung.

Fraktionssprecher Friedhelm Münch geht zunächst auf die bisher schon angefallenen Kosten für die Anlieger ein, außerdem ist nach seiner Meinung mit einer schwierigen Vermarktung zu rechnen.

Ergänzend zum Beschlussvorschlag gibt er die Anregung die Verwaltung möge prüfen, ob für die Renaturierung des Frankenbaches Fördermittel beantragt werden können und ob diese sich kostenmindernd für die Anlieger auswirken.

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass mögliche Fördermittel bisher den öffentlichen Anteil reduziert haben; sagte aber eine Überprüfung zu.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Sinzig beschließt

Der Planung für die Straßenbaumaßnahme in Franken, Baugebiet „Im Seiffen“ wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Ausschreibungsverfahren einzuleiten, sobald die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob für die Renaturierung des Frankenbaches Fördermittel beantragt werden und diese möglicherweise zur Entlastung der Anlieger führen können.

Der Beschluss ergeht bei 25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung.

TOP 2: Rhein-Burgenweg

Bürgermeister Kroeger gibt Erläuterungen zur Sitzungsvorlage und führt aus, dass der Rhein-Burgenweg ein Projekt des Vereins „Romantischer Rhein“ ist. Ein ursprünglich im Bauausschuss vorgestellter Streckenverlauf wurde aufgegeben, nachdem aus verschiedenen Gründen kritische Stimmen laut wurden. Der Streckenverlauf, der nunmehr in zweiter Auflage mit der Verwaltung abgestimmt wurde, ist der Einladung als Anlage beigefügt. Er verläuft auf bestehenden Wanderwegen und birgt die vom Bauausschuss ursprünglich gesehenen Unwegbarkeiten bezüglich Haftungs- und Naturschutz nicht.

Der Bau-, Planungs-, Liegenschafts- und Verkehrsausschuss hat daher dem Stadtrat empfohlen die vorliegende Führung des Rhein-Burgenweges zuzustimmen.

Ratsmitglied Hubertus Henneke macht auf einen Bereich der Streckenführung aufmerksam, der durch Privatgelände führt. Möglicherweise muss hier eine Regulierung durchgeführt werden. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der jetzigen Führung des Rhein-Burgenweges zu.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

45. SITZUNG DES STADTRATES DER STADT SINZIG vom 05.03.2009
- ÖFFENTLICHE SITZUNG - DRUCKSACHE NR. 09/45/3.1

**TOP 3.1: Bauleitplanung der Stadt Sinzig;
Änderung des Bebauungsplanes „Assessorenweg“ in Sinzig**

Zur Ergänzung der Beschlussvorlage trägt der Vorsitzende vor, dass der Antragsteller die Errichtung von zwei Wohnhäusern beabsichtigt und dafür die beantragte Änderung erforderlich wird. Er verweist auf die Beratung und Empfehlung im Bau-, Planungs-, Liegenschafts- und Verkehrsausschuss vom 23.04.2007 sowie vom 16.02.2009.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Sinzig beschließt

Der Antrag des Herrn H. J. Manheller auf Änderung des Bebauungsplanes „Assessorenweg“ in Sinzig wird abgelehnt.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

45. SITZUNG DES STADTRATES DER STADT SINZIG vom 05.03.2009
- ÖFFENTLICHE SITZUNG - DRUCKSACHE NR. 09/45/4

TOP 4: Unterrichtung des Stadtrates gem. § 33 Abs. 2 GemO

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage und die der Einladung beigefügte Anlage. Auf Wunsch von Klaus Hahn gibt der Vorsitzende die Aufstellung gemäß § 33 Abs. 2 GemO den Anwesenden bekannt.

**TOP 7.1: Umsetzung des Konjunkturprogramms II in Rheinland-Pfalz;
Sonderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz**

Der Sachverhalt wurde in der Sitzungsvorlage ausführlich dargestellt. Ergänzend hierzu wird vermerkt, dass aufgrund kurzfristiger Anfrage beim Innenministerium, insbesondere bezogen auf die formellen Anforderungen für die Förderanträge die Auskunft erteilt wurde, dass hierzu das Erfordernis von ausführungsfähigen Unterlagen gegeben ist. In diesem Zusammenhang wird seitens des Ministeriums ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Kommunen keine kurzfristigen Planungsaufträge erteilen sollten. Nach Aussage des Mitarbeiters des Innenministeriums werden vorrangig gefördert Maßnahmen im Schul- und Kindergartenbereich, die aufgrund von Vorgaben kurzfristig begonnen werden können. Insbesondere Maßnahmen die planungsreif vorhanden sind und bereits mit Förderanträgen eingeleitet wurden.

Ergänzend wird mitgeteilt, dass der Landkreis Ahrweiler voraussichtlich maximal 3-5 förderfähige Maßnahmen anerkannt bekommt. Gleichfalls wird betont, dass Maßnahmen fördermäßig berücksichtigt werden, die zumindest mit 50 % in 2009 verbaut werden. Die Kreisverwaltung ist aufgefordert eine Prioritätenliste zu erstellen.

In der folgenden Diskussion wird deutlich, dass der Bau der Schulturnhalle in Westum prädisiniert ist für das Einbringen in die Förderung nach dem Konjunkturprogramm II. Für dieses Projekt liegen bereits seit 2003 planungsreife Förderanträge vor, wo gleichfalls auch Baurecht besteht. Es werden weitere Vorschläge diskutiert, die abschließend mit folgenden Prioritäten festgelegt werden.

Es werden vorgeschlagen als förderungsfähig:

Neben dem Bau einer Schulsporthalle im Stadtteil Westum, auch der Bau einer Schulsporthalle im Stadtteil Bad Bodendorf sowie die Innensanierung des Sinziger Schlosses und den Bau eines Exmilitiertenhauses.

Bezüglich der Sporthalle Bad Bodendorf wird die Ausführung in „Null-Energie-Bauweise“ angeregt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die möglichen ausführungsfähigen Unterlagen bis zum 12.03.2009 der Kreisverwaltung vorzulegen.

Der Beschluss ergeht bei 2 Enthaltungen einstimmig.

45. SITZUNG DES STADTRATES DER STADT SINZIG vom 05.03.2009
- ÖFFENTLICHE SITZUNG - DRUCKSACHE NR. 09/45/7.2

TOP 7.2: Antrag der SPD-Fraktion
Schulsporthalle im Ortsteil Bad Bodendorf – Konjunkturprogramm 2009

Fraktionsvorsitzender Ingo Terschanski bestätigt, dass der Antrag der SPD in den vorherigen Beratungspunkt eingeflossen sei und für eine wiederholende Diskussion kein Handlungsbedarf bestehe.

45. SITZUNG DES STADTRATES DER STADT SINZIG vom 05.03.2009
- ÖFFENTLICHE SITZUNG - DRUCKSACHE NR. 09/45/7.3

TOP 7.3: Antrag der SPD-Fraktion
Verwendung des ehemaligen Schmickler-Geländes

Der Fraktionsvorsitzende nimmt für die antragstellende Fraktion Stellung. In der folgenden Diskussion spricht sich auch Klaus Hahn für den Antrag und damit die Rücknahme des Beschlusses vom 30.03.2006 aus.

Bürgermeister Kroeger macht darauf aufmerksam, dass durch den bestehenden Aufstellungsbeschluss die Stadt Sinzig die Möglichkeit habe, eine Veränderungssperre für den Bereich des ehemaligen Schmickler-Geländes zu erlassen und somit die Entwicklung des Geländes zu steuern. Er führt weiter aus, sofern der Beschluss aufgehoben würde, besteht für einen möglichen Bauherrn sofort Anspruch auf eine Baugenehmigung.

Beschluss:

Der Antrag der SPD-Fraktion den Aufstellungsbeschluss zur Verwendung des Schmickler-Geländes vom 30.03.2006 aufzuheben wird mit 9 Ja-Stimmen und 20 Nein-Stimmen abgelehnt.

45. SITZUNG DES STADTRATES DER STADT SINZIG vom 05.03.2009
- ÖFFENTLICHE SITZUNG - DRUCKSACHE NR. 09/45/6

TOP 6: Mitteilungen der Verwaltung

Ideenwettbewerb Heilbäder

Bürgermeister Kroeger informiert über den Vortrag und den Workshop der im Rahmen dieses Ideenwettbewerbs durchgeführt wurde. Beide Veranstaltungen hatten großes Interesse gefunden bei Politikern des Ortsbeirates sowie Akteuren aus Kultur und Tourismus. Er bittet um Verständnis, dass bezogen auf die Wettbewerbsteilnehmer anderer Kurorte konkrete Angaben nicht öffentlich im Vorfeld bekannt gegeben werden können.

Genehmigung der Haushaltssatzung für das Jahr 2009

Bürgermeister Kroeger informiert über die Genehmigungsverfügung der Kommunalaufsicht bezogen auf das Haushaltsjahr 2009 und dankte dem Team der Finanzabteilung, da ja mit diesem Haushaltsplan das neue Haushaltsrecht Doppik erarbeitet wurde.

Termine für Haupt-, Finanz- und Personalausschuss-Sitzung und Ältestenrat

Es ist vorgesehen den Ältestenrat bezüglich der Vergabe der Planung für die Schulsporthalle Bad Bodendorf für den 10.03.2009, 15 Uhr, einzuladen. Gleichfalls wird angekündigt eine Haupt-, Finanz- und Personalausschuss-Sitzung für den 25.03.2009, auch mit dem Tagesordnungspunkt Standort Exmitiertenhaus.

Bürgermeister Kroeger schließt die Sitzung gegen 19.30 Uhr.
